

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Dirk Sonnenwald [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Röm. Republik: L. Flaminius Chilo</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18202181</p>
---	---

Beschreibung

Die Göttin auf der Rs. stellt vielleicht Venus dar und setzt damit in Verbindung mit dem Caesarporträt auf der Vs. das Prägeprogramm von 44 v. Chr. fort.

Vorderseite: Bekrönter Kopf des Gaius Iulius Caesar nach r.

Rückseite: Eine Göttin (Venus?) steht nach l. Sie hält in der r. Hand einen Merkurstab (caduceus) und im l. Arm ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.93 g; Durchmesser: 21 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	43 v. Chr.
	wer	Lucius Flaminius Chilo
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Alfred von Sallet (1842-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gaius Iulius Caesar (-100--44)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 445-448. 558 (41 v. Chr.).
- RRC Nr. 485,1 (43 v. Chr.).